



ROTHKEGEL
Glasgestaltung · Glasrestauration · Glastechnik · Leuchtenmanufaktur · Leuchtentechnik

Kloster Corvey, Höxter, St. Stephanus und St. Vitus

Die heutige römisch-katholische Pfarrkirche St. Stephanus und St. Vitus ist Teil von Schloss Corvey in Höxter.

Die ursprünglich karolingische Klosterkirche wurde Mitte des 17. Jahrhunderts bis auf das Westwerk, abgebrochen und durch einen barocken Neubau ersetzt. Dieser wurde 1671 fertiggestellt. Der Grundriss, die Fenster und die Gewölbe tragen dabei gotische Züge.

Die Barockausstattung der Kirche gehört zu den bedeutendsten im Erzbistum Paderborn, sie beherbergt darüber hinaus die Reliquien des hl. Vitus und des hl. Stephan.

2014 verlieh die UNESCO Corvey den Status eines Weltkulturerbes.

Wir durften zum Schutz der Innenausstattung, in den Fenstern der Kirche und der angrenzende Benediktuskapelle eine hocheffektive UV++ und IR-Schutzverglasung mit bewegter historisierender Oberfläche anfertigen und montieren.

Dabei wurde das System der klassischen Außenschutzverglasung für Kirchenfenster mit ca. 40 mm Hinterlüftung ausgeführt. In acht Fenstern des Kirchenschiffes wurden in der Schutzverglasung Klappflügel mit Elektromotoren zur kontrollierten Belüftung montiert. Die Blankverglasungsscheiben wurden konserviert und klassisch in verwindungssteifen Messingrahmen mit seitlichen Bleilappen gerahmt und innenseitig vormontiert. Desweiteren wurden Schwitzwasserrinnen erneuert.



Hoher IR-Schutz bei maximaler Unauffälligkeit als Ziel

Hohe Temperaturwechsel durch solare Einstrahlung sind gerade für dunkle Oberflächen von historischen Objekten ein besonders schädlicher Stress.

Dunkle Oberflächen absorbieren die Einstrahlung und erwärmen sich stark, auch wenn die umgebende Luft noch lange nicht überhitzt ist. Deshalb war ein sehr hoher Schutz vor Infraroterstrahlung, bei maximaler Unauffälligkeit und historischer Ansicht eines der obersten Ziele in diesem Projekt.

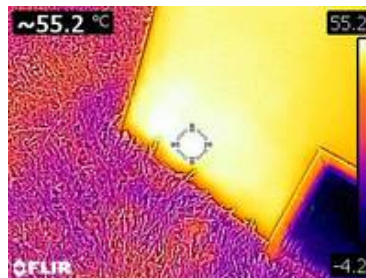


Abb. 1

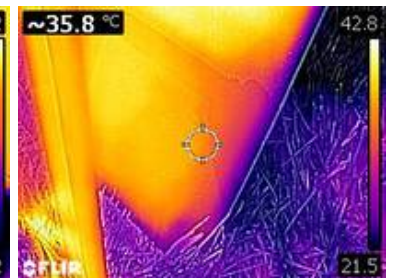


Abb. 2

Wie gut das mit unserem Glas funktioniert zeigt folgender Versuchsaufbau. Eine schwarze Fläche wird teilweise durch unser Glas geschützt. Im ungeschützten Bereich (Abb. 1) ist die Temperatur knapp bis zu 20°C höher als im geschützten Bereich (Abb. 2)



Gerne erarbeiten wir mit Ihnen im Rahmen einer Voruntersuchung die nachhaltige Strategie für Ihr Kirchenfensterprojekt.

Kontaktieren Sie uns!